

NEU

Mein Herz sagt
Verquvo[®]



Einfache Anwendung 1x täglich für den Schutz Ihrer Herzinsuffizienz-Patienten nach Dekompensation*

Dosisanpassungsschema# (zusätzlich zur Standardtherapie)



VICTORIA-Studie:
~90% der Patienten
erreichten die
Zieldosis von 10 mg¹

* Verquvo[®] wird angewendet zur Behandlung von symptomatischer, chronischer Herzinsuffizienz bei erwachsenen Patienten mit reduzierter Ejektionsfraktion, die nach einem kürzlich aufgetretenen Dekompensationseignis, das eine i.v.-Therapie erforderte, stabilisiert wurden. Eine Dekompensation ist als eine Hospitalisierung bedingt durch Herzinsuffizienz oder eine ambulante Gabe von i.v.-Diuretika definiert.

Das Blutdruck-Kriterium für eine Aufdosierung in der VICTORIA-Studie war ein systolischer Blutdruck von ≥ 100 mmHg. Die Dosis sollte etwa alle 2 Wochen verdoppelt werden, sofern der Patient dies verträgt.

Die abgebildeten Tabletten entsprechen nicht der tatsächlichen Größe.



Einfache Handhabung

- Gut kombinierbar mit Standardtherapien
- Keine zusätzliche Elektrolyt-Überwachung notwendig
- Auch Patienten mit leichter bis schwerer Nierenfunktionsstörung (eGFR ≥ 15 ml/min/1,73 m²) können ohne Dosisanpassung therapiert werden



Mein Herz sagt
Verquvo[®]

Weitere Informationen: Bayer Vital GmbH

Kostenfreie Hotline: 0800 6422937 (Mo. - Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr)

E-Mail: medical-information@bayer.com, www.medinfo.bayer.de

1. Armstrong PW, Pieske B, Anstrom KJ, et al.; VICTORIA Study Group. Vericiguat in Patients with Heart Failure and Reduced Ejection Fraction. *N Engl J Med.* 2020;382:1883–1893.

▼ **Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.** Bitte melden Sie jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Webseite: <http://www.bfarm.de>.

Verquvo 2,5 mg / 5 mg / 10 mg Filmtabletten. Vor Verschreibung Fachinformation beachten. **Zusammensetzung:** *Wirkstoff:* 2,5 mg / 5 mg / 10 mg Vericiguat. *Sonstige Bestandteile:* Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Hydroxymethylcellulose 2910, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat, Natriumdodecylsulfat, Talkum, Titandioxid (E 171), Eisen(III)-oxid (E 172) (nur Verquvo 5 mg), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (nur Verquvo 10 mg). **Anwendungsgebiete:** Verquvo wird angewendet zur Behandlung von symptomatischer, chronischer Herzinsuffizienz bei erwachsenen Patienten mit reduzierter Ejektionsfraktion, die nach einem kürzlich aufgetretenen Dekompensationsereignis, das eine i.v.-Therapie erforderte, stabilisiert wurden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; gleichzeitige Anwendung anderer Stimulatoren der löslichen Guanylatzyklase (sGC) wie z. B. Riociguat. **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:** Vericiguat kann eine symptomatische Hypotonie verursachen. Patienten mit einem systolischen Blutdruck (SBD) unter 100 mmHg oder einer symptomatischen Hypotonie zu Behandlungsbeginn wurden nicht untersucht. Die Möglichkeit einer symptomatischen Hypotonie sollte bei Patienten mit Hypovolämie, schwerer Obstruktion des linksventrikulären Ausflusstraktes, Hypotonie im Ruhezustand, autonomer Dysfunktion, Hypotonie in der Krankengeschichte oder gleichzeitiger Behandlung mit Antihypertensiva oder organischen Nitraten berücksichtigt werden. Falls bei Patienten Verträglichkeitsprobleme auftreten (symptomatische Hypotonie oder SBD < 90 mmHg), wird eine vorübergehende Dosisreduktion oder das Absetzen von Vericiguat empfohlen. Eine gleichzeitige Anwendung von Vericiguat und PDE 5-Hemmern wie z. B. Sildenafil wurde bei Patienten mit Herzinsuffizienz nicht untersucht und wird daher aufgrund des möglicherweise erhöhten Risikos für eine symptomatische Hypotonie nicht empfohlen. Patienten mit einer eGFR von < 15 ml/min/1,73 m² zu Behandlungsbeginn sowie Dialysepatienten und Patienten mit schwerer Leberfunktionsstörung wurden nicht untersucht, deshalb wird die Behandlung mit Vericiguat bei diesen Patienten nicht empfohlen. Dieses Arzneimittel enthält Lactose. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Hypotonie; *Häufig:* Anämie, Schwindel, Kopfschmerz, Übelkeit, Dyspepsie, Erbrechen, gastro-ösophageale Refluxkrankheit. **Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer:** Bayer AG, 51368 Leverkusen, Deutschland. **Stand:** FI/1, Juli 2021

verquvo.de